



LESERFORUM

Leserin Anneliese Heinen, Ostgraben, Dorsten, zur Verschmutzung „der Kanaluferpromenade“:

Stadtgraben ist übersät mit Hundehaufen

Mich wundert es, dass den Eheleuten Stolzenberg erst an der Kanaluferpromenade aufgefallen ist, wie intensiv Dorstener Hundehalter unsere Stadt zieren. Unser Stadtgraben, vom Eiscafé bis zur Volksbank am Südwall, ist schon seit langer Zeit Dorstens Shitstormmeile, mit Sicherheit rekordverdächtig, was die Anzahl der Hundehaufen betrifft. Dabei stehen überall Tüten zur Beseitigung derselben bereit, und bisweilen sieht man auch wohlgezogene Menschen davon Gebrauch ma-

chen. Bei Sonnenschein den kleinen Enten- und Menschenkindern zuzusehen, wie sie zwischen unzähligen Kothaufen umhertappen, ist kein schöner Anblick und mit Sicherheit nicht, wenn eines der Kinder fällt. Täglich sieht man von morgens bis abends ausdauernde Langstreckenhundeausführer diesen Weg hin- und zurückwandern, in der Hoffnung, bald nach Erledigung des Hundegeschäftes zurück in den sauberen Hafen der Wohnung zu gelangen. Beine ausstrecken, denn nach anstrengenden 800 Metern Spaziergang ist der Graben verschönert, der Hund erleichtert und der Mensch auch – vom anstrengenden Gang. Die Hundesteuer muss sich doch auch irgendwie auszahlen, weshalb sollte man den eigenen Dreck wegmachen?

**Wir freuen uns über Ihre Meinung.** Schreiben Sie uns – jedoch nicht mehr als 1100 Zeichen, damit wir möglichst viele Leserbriefe abdrucken können. Wir behalten uns Kürzungen vor. Einsendungen mit vollständiger Anschrift, Unterschrift und Telefonnummer bitte an: Dorstener Zeitung, Südwall 27, 46282 Dorsten, Email: redaktion@dorstenerzeitung.de

KURZ BERICHTET

Wochenmarkt wird vorverlegt

DORSTEN. Wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt am kommenden Donnerstag, 29. Mai, wird der Wochenmarkt in der Altstadt auf Mittwoch, 28. Mai, vorverlegt. Wegen des Altstadtfestes am Samstag, 31. Mai, endet der Wochenmarkt in der Altstadt bereits um 14 Uhr. Auch der Abfuhrtag für den Müll wird wegen des Feiertages am jeweils einen Tag verschoben, so dass am Freitag, 30.5., der Donnerstag-Bezirk und letztlich am Samstag, 31.5., der Freitag-Bezirk abgefahren wird. Die Abfallbehälter sollten ab 7 Uhr am Straßenrand zur Leerung bereitstehen.

BLICK ZUR FELDMARK UND NACH ALTENDORF-ULFKOTTE



Michael und Andrea Paul wohnen am Leharweg 30 und ärgern sich über den Baum vor ihrem Garten, der mit seinem Wurzelwerk Schäden am Bürgersteig, an der Grundstücksabgrenzung und auf ihrem Grundstück selbst verursacht hat. RN-FOTO ENGEL

Ein Baum ist die Wurzel allen Übels

Leser-Hinweis Schäden durch Linde

FELDMARK. Michael und Andrea Pauls Abneigung gegen den Baum vor ihrer Nase wurzelt tief: „Tagelang musste ich arbeiten, um die Schäden zu beseitigen“, sagt Michael Paul.

Das meterhohe Gewächs vor seinem Garten am Leharweg, wahrscheinlich eine Linde, hat für Michael Paul spürbare Schattenseiten. Denn die Wurzeln des Baumes drängen bis auf sein Grundstück vor, hoben Steine an und senkten den Bordstein ab. „Das kann im Winter gefährlich sein. In der Mulde auf dem Bürgersteig bildet sich Glatteis“, erzählt Paul. Als Grundstücksanrainer liege die Verkehrssicherungspflicht bei ihm. Stürze jemand an dieser vom Baum hervorgerufenen Schwachstelle, werde er dafür haftbar gemacht, meint der Dorstener.

Zusammen mit den vom Baum verursachten Schäden auf seinem Grundstück besteht Paul nun darauf, dass die Baumwurzeln gekappt und ein dauerhafter Schutz vor weiterem Eindringen auf seinem Grundstück gewährleistet wird.

krone hergestellt und dort eine Kunststoffplatte eingebaut werden“, sagt Bauckhorn. Und ergänzt: „Dadurch soll eine Ablenkung der Wurzeln in tiefere Bodenschichten erreicht werden.“

Wenig begeistert

Michael Paul ist von der Idee nicht begeistert: „Ich habe tagelang auf meinem Grundstück die Wurzeln und Schäden beseitigt, eine Betonplatte eingefügt und neue Steine gelegt. Jetzt soll das alles wieder aufgerissen werden“, versteht Paul nicht, warum der Eingriff auf seinem Grundstück vorgenommen werden soll.

Er meint, dass die Wurzelsperre und Beseitigung der Schäden am Bordstein vor seinem Grundstück notwendig wären, nicht aber Arbeiten auf seinem Grundstück.

Beide Parteien suchen nun noch einmal das Gespräch miteinander, um zu einer gütlichen Einigung zu kommen. Claudia Engel



Michael Paul setzt den Bordstein unter Wasser, um zu zeigen, wie das Wasser in der Mulde stehen bleibt. Im Winter herrscht hier akute Rutschgefahr. RN-FOTO ENGEL

Haftungsfragen

- Auf den Baumpflege tagen in Osnabrück hat Helge Breloer Haftungsfragen wegen Schäden durch Wurzeleinwuchs als Referent erklärt.
- Demnach haftet jeder Baumeigentümer für Schäden, die dadurch entstehen, dass die Wurzeln seines Baumes in ein fremdes Grundstück eindringen und dort Schäden – gleich in welcher Form – verursachen.
- Der Geschädigte hat gegen den Baumeigentümer aber keinen Schadensersatzanspruch wie bei der Verletzung der Verkehrssicherungspflicht, die ein widerrechtliches beziehungsweise

se fahrlässiges Handeln oder Unterlassen voraussetzt.

- Der Baumeigentümer haftet für Schäden durch eingedrungene Wurzeln auch ohne Verschulden, weil er in solchen Fällen als Störer im Sinne des §1004 des Bürgerlichen Gesetzbuches anzusehen ist.
- Der Geschädigte ist nicht verpflichtet, Störungen und Schäden durch Wurzeleinwuchs nach § 1004, Abs. 2 BGB, zu dulden.
- Gerichte sehen Baumwurzeln als Störung an, mit der Folge, dass der Verursacher der Störung die Kosten für die Beseitigung trägt.

Im Gespräch

Seit dem letzten Jahr ist Michael Paul mit dem Grünflächenamt der Stadt im Gespräch, wie die Schäden beseitigt werden können. Mit dem Grünflächenamt unterhält Paul einen regen Briefverkehr. Der Dorstener hat auch schon bei der Stadt vorgesprochen.

Stadtpressesprecherin Lisa Bauckhorn ist die Problematik bekannt, da sie selbst Gespräche mit Michael Paul geführt hat. „Wir haben daraufhin vorgeschlagen, eine Wurzelsperre unmittelbar hinter dem Kantenstein auf Michael Pauls Grundstück einzubauen. Dazu würde ein schmaler Graben zirka 60 Zentimeter tief längs der Grundstücksgrenze im Bereich der Baum-

NOTIZEN

Offener Jugendtreff

ALTENDORF-ULFKOTTE. Der offene Jugendtreff der Pfarrei St. Agatha schlägt am heutigen Freitag wieder im Jugendkeller der Kirchengemeinde Heilig Kreuz auf: von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr sind für alle Menschen, die mindestens Schüler des 7. Schuljahres sind, die Türen geöffnet. „Schlag den Star“ heißt die Herausforderung, die die jungen Besucher bewältigen müssen. Treffen ist im Pfarrheim der Heilig-Kreuz-Gemeinde, Gräwingheide 22.

Feuerwehr prüft die Hydranten

ALTENDORF-ULFKOTTE. Die Feuerwehr kontrolliert am heutigen Freitag zwischen 18 und 20 Uhr die Hydranten in Altendorf-Ulfkotte. In dieser Zeit kann es zu Eintrübungen des Grundwassers kommen. Deshalb sollte währenddessen zum Beispiel keine Wäsche gewaschen werden.

Zeitloses Kunstwerk

Feldmärer Einfamilienhaus beim Tag der Architektur

FELDMARK. „Eine Villa mit klaren und geradlinigen Kuben. Eleganz, lichtdurchflutet mit bodentiefen Panoramafenstern, lässt den Innenraum mit dem Außenraum verschmelzen. Stilsichere Materialien laufen in einem Guss ineinander

über und lassen so die Klarheit der Bauhaus-Architektur als zeitloses Kunstwerk erstrahlen.“ So charakterisiert der Katalog des „Tages der Architektur NRW 2014“ das Einfamilienhaus an der Heinrich-Heine-Straße 41 im Neu-

baugbiet Feldhausener Straße, das während des Architekturfestivals am Samstag, 28. Juni von 10 bis 12 Uhr besichtigt werden kann. Architekt Carsten Krafft vom Büro „Die Architektur“ in Haltern hat das Haus entworfen.



Dieses Haus ist für den Tag der Architektur NRW ausgewählt. FOTO KRAFFT

HEUTE

Notdienste

Apotheken-Notdienst: in Dorsten, Wulfen, Lembeck und Rhade unter Tel. (0800) 0022833 und unter: akwl.de/notdienst

Zahnärztlicher Notdienst: Tel. (023 65) 48 48 8 oder (023 66) 50 44 66.

Arzt-Notdienst: 13-22 Uhr: Hausärztliche Notfallpraxis, Lipper Weg 11, 45770 Marl. Zentrale Rufnummer (außerhalb der Praxiszeiten), Tel. 116 117.

Vereine

TOT Lembeck: 17 - 20 Uhr Treff für Jugendliche.

Bridge-Club: Treffen um 15 Uhr, Barbarastr. 70.

Spielmanszug Lembeck: Schützenfest Deuten; Treffen um 18.45 in Lembeck an der Schule und um 19 Uhr in Deuten an der Kirche.

Wulfener Doppelkopserie: Beginn: 19.30 Uhr im Heimathaus am Rhönweg.

Pfarreien

St. Bonifatius: Um 19 Uhr Eucharistiefeier im Ildstift (Ildastr. 47) ein. Die musikalische Andacht, die für diesen Tag geplant war entfällt!

St. Agatha: Offener Jugendtreff „Dorfrallye“ von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Rat & Hilfe

Frauenhaus-Notruf 24-Stunden Hotline: Tel. 41 05 5.

„Weißer Ring“ Kreis-RE: Tel. (023 64) 504 91 73.

Mieterverein: Hotline für Mitglieder, montags-freitags von 18 bis 20 Uhr unter Tel. (015 7) 884677 39.

Mobile Jugendhilfe: Altstadt: Katharinenstr. 8, Ansprechpartner Frau Marienbohm, Tel. 60 66 290. Hervest: Glück-Auf-Str. 204a, Ansprechpartner Herr Sternal, Tel. 40 09 55. Holsterhausen: Borkeener Str. 130, Ansprechpartner Herr Engwald, Tel. 77 92 58. Wulfen: Wulfener Markt 5, Ansprechpartner Herr Müller, Tel. (023 69) 20 33 15.

Rollstuhlfahrertreff: von 17-19 Uhr in der Seniorenwohnanlage Paulinum, Juliusstr. 33.

Café Freiraum u. Ideenbörse: von 9-11.30 Uhr im BuB, Gelsenkirchener Str. 37, Tel. 99 60 09.

Wir gratulieren

Im Seniorenzentrum St. Laurentius feiert heute Antonia Mast ihren 84. Geburtstag. Im Altenheim St. Anna feiert heute Gerda Türck ihren 91. Geburtstag.

Kinoprogramm

X-Men – Zukunft ist Vergangenheit (3D): 15, 17.30, 20.15 u. 22.45 Uhr. Godzilla: 17.45, 20.15 u. 23 Uhr. Bad Neighbours: 15.30, 17.45, 20.15 u. Fr. 22.30 Uhr. Das magische Haus (3D): 15.15 Uhr. Das magische Haus (2D): 17.15 Uhr. Die Schadenfreudinnen: 15, 17.30, 20.15 u. Fr. 22.30 Uhr. Für immer Single?: 20.15 u. Fr. 22.30 Uhr. Die Schöne und das Biest: 15 Uhr.

DEMNÄCHST

Fanfarencorps Hervest-Dorsten: Am Samstag (24.5.) Treffen um 14.30 Uhr am Festzelt (Birkenalle) in grüner Jacke, weißer Hose zum Schützenfest Deuten. SGV Lembeck und die Wandergruppe im Heimatverein: Treffen am Dienstag (27.5.) um 10 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften, an der Villa BüCo am Schluerweg. Von hier aus geht die Fahrt nach Kloster-Gerleve. Bestattungshaus Lenert: Trauertreff am Montag (26.5.) von 16 Uhr bis 18 Uhr im Bestattungshaus, Alter Postweg 5. Erstteilnehmern führen wir ab 15.30 Uhr ein einführendes Gespräch mit Anmeldung unter Tel. 22033.

AM 22. SEPTEMBER GEHT'S LOS!  
schul ticker  
AB SOFORT WIEDER FÜR SCHULTICKER ANMELDEN!  
- Bringt die Zeitung kostenlos in die Klasse  
- Bereichert den Unterricht in vielen Fächern  
- Weckt Interesse an Politik und Wirtschaft  
Mehr Infos zum Medienprojekt: www.ticker4u.de/schulticker  
Dorstener Zeitung  
Das Beste am Guten Morgen

Dorstener Zeitung

Das Beste am Guten Morgen  
www.DorstenerZeitung.de

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne montags bis freitags von 6.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 12 Uhr unter 0800 - 66 55 44 3 weiter.

Anschrift: Südwall 27, 46282 Dorsten, Postfach 340, 46253 Dorsten  
Anschrift Pressehaus Dortmund: Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund

Leserservice/Zeitungszustellung  
Telefon 0800 - 66 55 44 3  
Fax 02 31-90 59-87 07  
E-Mail: leserservice@dorstenerzeitung.de

Lokalredaktion Dorsten  
Telefon 0 23 62-92 77 10, Fax 0 23 62-92 77 19  
E-Mail: redaktion@dorstenerzeitung.de  
Stefan Diebäcker (Redaktionsleiter, dieb), Klaus-Dieter Krause (Chefredakteur, kdk), Rüdiger Egger (egg), Claudia Engel (eng), Berthold Fehmer (ber), Bianca Glöckner (big), Manuela Hollstegge (manu), Anke Klapsing-Reich (sing), Michael Klein (MK), Holger Steffe (st), Andreas Leister (Lokalsport, al), Jan Große-Geldermann (Lokalsport, gg)

Anzeigen/Beilagen/Werbung  
Telefon 0 18 01-22 44 02 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute), Fax 0 18 01-22 44 04 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute)  
Gewerbliche Anzeigen: Telefon 0 23 62-92 77 63  
E-Mail: anzeigen@dorstenerzeitung.de

HERAUSGEBER: Florian (f) u. Lambert Lensing-Wolff, VERLAG: Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG, Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund, VERLAGSLEITUNG: Christoph Sandmann, V.i.S.d.P. CHEFREDAKTION: Hermann Beckfeld, Dr. Wolfram Kwiit, ANZEIGEN: Boris Stöber, LESERMARKT: Boris Stöber, DRUCK: Lensing Druck GmbH & Co. KG, Auf dem Brümmer 9, 44149 Dortmund, LOGISTIK: Lensing-Wolff Pressevertriebsgesellschaft mbH & Co. KG (Jörg Euler), Nachrichten: West-News GmbH & Co. KG (Leitung: Holger Niehaus; Politik: Gerhard Vogelsang; Regionales/Reportage: Uwe Becker; Sport: Sascha Klavereck; Berlin: Büro Slangen/Herholz, nachrichtenredaktion@dorstenerzeitung.de), Lokales (Anzeigen u. Redaktion): Dorstener und Halterner Zeitungsverlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Südwall 27, 46282 Dorsten (Christoph Winck). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2014. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.